

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Sonntag, 14. Jänner 1990, 7.45 Uhr:

Bei anhaltendem Hochdruckeinfluß werden in 2000m Temperaturen um -3 Grad, in 3000m um -8 Grad erreicht.

Für Tirols Verkehrsverbindungen besteht weiterhin keine Lawinengefahr.

Während in den inneralpinen Gebieten eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr gegeben ist, muß der Tourengeher im Raum Außerfern-Nordalpen unverändert eine örtlich erhebliche Gefahr beachten. Die Gefahrenstellen befinden sich in nord- bis ostgerichteten, vorwiegend kammnahen Steilhängen, Rinnen und Mulden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	WNW	11 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	WNW	7 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	SSW	13 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	SSW	7 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	ONO	17 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -3 Grad in 3000 m : -8 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr